2. Kreisklasse Herren Gruppe 01

TTC Arpke VI : TTC Rot-Weiß Uetze III
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

Kein Sieger zwischen dem TTC Arpke VI und dem TTC Rot-Weiß Uetze III

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 29:32 Sätzen trennten sich die Spieler des TTC Rot-Weiß Uetze III beim Auswärtsspiel in der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 01 am Freitagabend vom TTC Arpke VI. Rund 210 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Uhland / Wurst das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Uhland / Wurst und Luther / Sandmann entschieden, das Uhland / Wurst letztendlich gewannen. Zwar brachten Plate / Borggräfe Kaminski / Rakebrandt phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Kaminski / Rakebrandt mit 3:1 durch. Berger / Wittke gegen Trompeter / Gödicke hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Fünf Sätze lang beharkten sich Tom-Christian Uhland und Tino Schlisenski, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Bei der 1:3-Niederlage gegen Benito Plate hatte Jeremi Kaminski nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Die gewinnbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen am Nachbartisch Wolfram Wurst bei seiner 0:3-Niederlage gegen Dirk Trompeter ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Tom Berger letztlich an der Hand, um sich gegen Nadine Luther durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Kaum was zu bestellen hatte indes Jörg Rakebrandt bei seinem 0:3 gegen Cornelius Gödicke, obwohl Jörg Rakebrandt zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Da war final wirklich nichts zu holen. Die siegbringende Taktik fehlte Stefan Wittke bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Per Arne Sandmann ab dem ersten Ballwechsel. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TTC Arpke VI und des TTC Rot-Weiß Uetze III in die Box. Nicht ganz mithalten konnte Tom-Christian Uhland, beim 9:11, 11:6, 7:11, 9:11 gegen Benito Plate, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Jeremi Kaminski die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Auf dem falschen Fuß erwischte Wolfram Wurst seine Gegnerin Nadine Luther beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Tom Berger konnte Dirk Trompeter in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jörg Rakebrandt beim letztendlich klaren 0:3 gegen Per Arne Sandmann. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Cornelius Gödicke zeigte Stefan Wittke seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Lange umkämpft war wenig später das Spiel zwischen Uhland / Wurst und Plate /

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (09:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Borggräfe, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des TTC Arpke VI geht es nun im nächsten Spiel am 08.11.2022 gegen den MTV Dedenhausen, während der TTC Rot-Weiß Uetze III am 17.11.2022 gegen den TTC Eltze II antritt.

Statistik:
TTC Arpke VI
Doppel: Uhland / Wurst 2:0, Kaminski / Rakebrandt 1:0, Berger / Wittke 0:1
Einzel: T. Uhland 0:2, J. Kaminski 1:1, W. Wurst 1:1, T. Berger 2:0, J. Rakebrandt 0:2, S. Wittke 1:1
TTC Rot-Weiß Uetze III
Doppel: Plate / Borggräfe 0:2, Luther / Sandmann 0:1, Trompeter / Gödicke 1:0
Einzel: B. Plate 2:0, T. Schlisenski 1:1, N. Luther 0:2, D. Trompeter 1:1, P. Sandmann 2:0, C. Gödicke 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (09:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").